Gamsgartenklamm

Gamsgartenbach,Naudersbach,Gamsbach,Gamsgartl

Angelegt: 2023-03-09 20:50:18	**Update:** 2026-06-29 15:45:49	**Druck:** 2026-10-30 03:10:59
Land: Österreich / Austria **Region:** Tirol **Subregion:** Bezirk Schwaz **Ort:** Vomp		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a4 VI	**Gesamtzeit:** 9h30
Zustiegszeit: 3h	**Begehungszeit:** 5h30	**Rückwegszeit:** 1h
Einstiegshöhe: 1680m	**Ausstiegshöhe:** 890m	**Höhendifferenz:** 790m
Canyonstrecke: 4800m	**Höchste Abseilstelle:** 35m	**Anzahl Abseiler:** 35
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** 5.00km²
Saison: Juli - Oktober	**Ausrichtung:** Südost	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.9 (4)	**Beschreibung:** ★ 3 (4)	**Verankerung:** ★ 1.8 (4)

Besonderheiten:
Zufluss,

Ausrüstung:
Seile: 2x40m,1x30m,1x20m
Setzzeug,

Charakteristik:
Sehr tief eingeschnittene alpine Hochgebirgsschlucht, keine Sprung- bzw. Rutschmöglichkeiten. Viel Erfahrung und Kondition notwendig, kein Mobilfunkempfang bzw. Notausstieg für viele Stunden!

Hydrologie:

Anfahrt:
Von der Inntalutobahn Abfahrt Schwaz nach Fiecht, weiter Richtung St. Georgenberg. Über Weng (links ab) zum Bauhof und weiter auf einer Schotterstraße zum Parkplatz (P) Bärenrast (1010 m).

Zustieg:
Vom Parkplatz auf dem Schotterweg weiter zur Stallenalm (1340m Höhe). Nun nehmen wir den Wanderweg über die Graf-Thun-Hütte hinauf Richtung Naudersalm. Wir kommen hinauf zum Rizuelhals (1943m Höhe), wo sich der Wanderweg verzweigt. Wenn man im Naudersbach einsteigen will, noch etwas hinuntergehen und dann rechts hinab durch Latschen ins Bachbett absteigen. Für den Einstieg im interessanteren Gamsbach (ca. 30min weiter) noch über den Rücken hinter der Naudersalm wandern, und ebenfalls durch Latschen den besten Pfad zum ersten Abseiler suchen (brüchige, ca. 25m hohe Stufe - neuer Stand 2022 links eingebohrt)

Tour:
Der Naudersbach beginnt mit vielen kleinen Stufen zum Abklettern, und wird erst kurz vor dem Zusammenfluss mit dem Gamsbach eingeschnitten (nur wenige Abseilstellen).
Der Gamsbach ist länger und interessanter, man findet an einer Stelle wunderschöne riesengroße versteinerte Schnecken.
Bis zum Zusammenfluss sind es jeweils ca. 1,5 - 2h. Danach beginnt die wunderschön eng und tief eingeschnittene Gamsgartenklamm, die man in ca. 3-4h bewältigt. Im Lauf der Schlucht sorgen immer wieder Zuflüsse von der Seite für stetig mehr Wasser. Aufgrund des langen Zustiegs, der Länge der Tour und der Abgeschiedenheit sollten nur erfahrene Gruppen bei guter Planung, besten Bedingungen und mit guter Ausrüstung die Gamsgartenklamm machen!

Rückweg:
Variante 1) Wo Gamsgartenbach und Stallenbach zusammenfließen, weglos am gegenüberliegenden steilen Hang fast 200 Höhenmeter hinauf, bis man auf einen kleinen Pfad Richtung Bärenrast trifft.
Variante 2) Dem Stallenbach flussabwärts folgen, an einer Geschiebesperre vorbei, bis zur Brücke. Von dort der Beschilderung Richtung Bärenrast folgen (angenehmer Wanderweg bergauf).
Für beide Varianten braucht man ca. 45-60min, wobei die zweite Variante deutlich weniger anstrengend ist.

Koordinaten:
Canyon Start 47.3974 11.6620
Canyon Ende 47.3764 11.6793
Alternativer Canyon Start 47.3942 11.6477
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.3733 11.6873
Wegpunkt 47.3810 11.6410

Begehungen:

2026-06-27 | Peter Lampacher | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | Normal | Begangen
Einstieg über Gamsbach. Alle Sicherungen vorhanden; einige unangenehme Abkletterstellen könnten noch einen zusätzlichen Haken vertragen. Aktuell sehr rutschig, keine Lawinenreste. Alternativer Ausstieg: Nach dem Ende der Klamm dem Stallenbach folgen bis eine Geschiebesperre zu sehen ist (ca. 30min). Ausstieg nach links, danach Fahrweg und komfortabler Wanderweg zurück zur Bärenrast.

2025-06-19 | Patrick Summerer | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ | Normal | Begangen
Einstieg über einen Seitenarm des Gamsbaches. Wasserstand normal, im unteren Teil durch die viele Zuflüsse und Quellen recht großer Durchfluss. Wir zählten insgesamt 40 Abseilstände und benötigten inkl. 4x Bohren/Stand ausbessern 6,5h durch die Schlucht. Immer noch viele alte 8mm Anker und Selbstbau-Laschen vorhanden, die teilweise aber recht gut sind. Die ganz maroden bzw. Bohrkronen wurden die letzten Jahre von uns entfernt. Kein Lawinenschnee wegen dem schneearmen Winter. Das Gamsgartl ist eine sehr imposante und lange Schlucht, konditionell und risikotechnisch nicht zu unterschätzen!

2024-07-30 | System User | |🕮 |⚓ | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gamsgartenklamm Magnifique canyon. Longue et belle approche, très belle descente dans un encaissement profond et très continu. Equipement au minimum, ca passe mais quelques points en plus seraient les bienvenus. Retour, droit dans la pente jusqu'à trouver une sente qui en la suivant vers la gauche ramène au parking. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22369/observations.html)

2024-07-30 | System User | |🕮 |⚓ | Normal | Begangen
Automatisch importiert von Descente-Canyon.com für Canyon Gamsgartenklamm Grande et belle course, faite par le plus grand bras. Compter facile 3h pour l’approche. filet d’eau au debut et gros débit à la fin. Équipement minimaliste voire insuffisant pour une course de cet intérêt, il faut savoir improviser. (Quelle: https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon-debit/22369/observations.html)

2024-07-24 | Clarissa Linder | ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | Normal | Begangen
Sind den westlichen Abschnitt gegangen (Naudersbach). Sehr viel zum Abklettern, extrem rutschig. 1 Haken neu gebohrt - restliche Haken waren in gutem Zustand.

2023-10-08 | Patrick Summerer | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | Normal | Begangen
Wir sind dieses Jahr in den Naudersbach (linker, westlicher Zufluss) eingestiegen, welcher aber aufgrund der langen Geh- und Abkletterstrecken und wenigen Abseiler unattraktiver ist. Im Naudersbach haben wir 2 Haken eingebohrt. Im unteren Teil des Gamsgartl noch 6 Stände. 2022 (über Gamsbach eingestiegen) haben wir 10 Stände eingebohrt, welche alle noch da waren. Haben einige alte Bohrkronen und marode Stände abmontiert. Somit ist das Gamsgartl wieder relativ gut saniert, trotzdem viel Erfahrung und Kondition notwendig! Weniger Wasser als letztes Jahr im September, aber im unteren Teil kommen viele Quellen hinzu!

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Info: Teile der Canyonbeschreibung wurden automatisiert übernommen. Konkret die Felder Weblinks, Koordinaten, Rating, Länge des Canyon, Einfachseil Mindestens von https://www.descente-canyon.com/canyoning/canyon/22369

2023-03-09 | System User | |🕮 |⚓ | |
Daten importiert von https://canyon.carto.net/cwiki/bin/view/Canyons/GamsgartenklammCanyon.html

Erstbegehung: 01.07.1996 durch DCV Mitglieder